



PRESSEMITTEILUNG

Nr.
16.02.2010

Gas- und Wärmeversorgung: Skandalös und unmenschlich

Zu den Presseberichten, dass Energieversorger ihren KundInnen die Gas- und Wärmeversorgung abstellen, wenn diese ihren Zahlungsverpflichtungen nicht nachkommen, sagt der Sprecher gegen Armut und soziale Ausgrenzung der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen, **Rasmus Andresen**:

Es ist skandalös und unmenschlich, dass Menschen, die ihre Rechnung des Energieanbieters nicht bezahlen können, in einigen Regionen Schleswig-Holsteins die Heizung abgedreht bekommen. Jeder Mensch hat das Anrecht auf eine geheizte Unterkunft. Armut darf dafür kein Ausschlusskriterium sein.

Gerade bei dieser Rekordkälte ist es unmenschlich, nur an Profit und unbezahlte Rechnungen zu denken. Die Energieversorger in einigen Städten müssen umdenken und dem guten Beispiel der Stadtwerke Schleswig folgen. Ansonsten ist die Politik gefordert.

Kontakt

Rasmus Andresen (<http://www.sh.gruene-fraktion.de/cms/fraktion/dok/308/308337@de.html>)